

## Infoshops 2022

**08. Juli 2022**  
Freitag, 13.30 - 19.00 Uhr

[www.einewelt.bayern](http://www.einewelt.bayern)

**Bayerische Eine Welt-Tage**  
mit Fair Handels Messe Bayern

**08. Juli 2022**  
Freitag, 13.30 - 19.00 Uhr

**09. Juli 2022**  
Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr

Kongress am Park, Augsburg



- **13.30 Uhr - (Infoshop 01) - Raum Mercedes-Benz**  
**"Slow fashion", Nina Heinz, Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Referentin bei Bildung trifft Entwicklung**  
„Bildung trifft Entwicklung“ BtE und „DeuToMa“ Deutschland-Togo-Mali. Was verbindet denn diese beiden Strukturen miteinander? Das Programm „Bildung trifft Entwicklung“ (BtE) engagiert sich bayernweit für ein Lernen, das Brücken zwischen globalen Zusammenhängen und den Lebenswelten baut. DeuToMa, eine kleine Modemanufaktur baut ebenfalls Brücken, interkulturelle und nachhaltige zwischen Deutschland, Togo und Mali. Diese Brücke kann in einem interaktiven BtE-Workshop zum Thema Fast Fashion, schnell, günstig und verfügbar versus slow Fashion, reflektiert, verantwortungsvoll und nachhaltig step by step überquert werden.
- **13.30 Uhr - (Infoshop 02) - Raum Stadtwerke Augsburg**  
**Challenge Klimakrise - Escape Game zum Klimawandel, Susanne Amberg, Karin Deraed, Brot für die Welt - Bayern**  
Was sind die Ursachen des Klimawandels, welche Auswirkungen hat er auf Menschen, Tiere und Pflanzen, also die gesamte Schöpfung, und was kann jede:r von uns dagegen tun? Gesucht sind Antworten und Lösungen auf Fragen, die in Gläsern verschlossen sind. Die richtigen Lösungen öffnen das Schloss am nächsten Glas. Mit dem letzten Glas hellt sich die Zukunftsperspektive für unsere Erde auf – unser Einsatz ist gefragt! Ausprobieren des neuen Escape Spiels, das für eigene Veranstaltungen ausgeliehen oder nachgebaut werden kann.
- **15.30 Uhr - (Infoshop 03) - Raum Mercedes-Benz**  
**Faire Metropolregion München - eine Chance, fairen Handel und nachhaltige Beschaffung in der Region voranzubringen, Wolfgang Wittmann, Europäische Metropolregion München e.V.**  
Seit Juli 2021 ist die Metropolregion München fair. Durch die Unterstützung zahlreicher Landkreise, Schulen, Vereine und Unternehmen konnte die Auszeichnung durch Fairtrade Deutschland vergeben werden. Ziel ist es, mehr Bewusstsein für den fairen Handel und die nachhaltige Beschaffung in der Region rund um die Landeshauptstadt München zu schaffen. Viele Mitgliedskommunen und -Landkreise sind bereits als Fairtrade-Towns ausgezeichnet. Doch wie kann es gelingen, das faire Engagement weiter zu tragen und so weitere Kommunen / Landkreise / Institutionen zu erreichen? Der Infoshop bietet die Möglichkeit, die Faire Metropolregion München kennenzulernen, Einblicke in weitere Projektideen zu bekommen sowie Anregungen, sich in der Region zu engagieren.

- **15.30 Uhr - (Infoshop 04) - Raum Stadtwerke Augsburg**  
**"HandyAktion Bayern - Hintergrund, Praktisches, Bildungsmaterialien, Gisela Voltz, Mission EineWelt**  
Die HandyAktion Bayern sammelt einerseits alte, ungenutzte und kaputte Handys und führt sie dem 2ndHand-Markt bzw. dem fachgerechten Recycling in Kooperation mit der Dt.Telekom zu. Andererseits nutzen wir die Sammelaktion für die Bewußtseinsbildung bzgl. der negativen sozialen und ökologischen Folgen unseres Handykonsums insbesondere im Globalen Süden. Wir wirken auf Konsument\*innen, Politik und Wirtschaft für nachhaltigere Handlungsalternativen ein, wie z.B. Reparaturfähigkeit, Kreislaufwirtschaft, längere Nutzung, faire und nachhaltige IT etc. Dazu stellen wir vielfältige Bildungsmaterialien und -angebote zur Verfügung. Läden, Arztpraxen, Kommunen, Kirchengemeinden, Schulen, Vereine u.a. , alle können Sammelstelle werden. Im Infoshop wird die HandyAktion Bayern in all ihren Facetten ([www.handyaktion-bayern.de](http://www.handyaktion-bayern.de)) vorgestellt.
- **16.30 Uhr - (Infoshop 05) - Raum Mercedes-Benz**  
**Der Krieg in der Ukraine: Solidarität und Hilfe - wie geht es weiter?, Joachim Sauer, Renovabis e.V., Länder- und Projektreferent für die Ukraine**  
Der Krieg in der Ukraine hat bei vielen Menschen in Europa eine große Betroffenheit und eine geradezu überwältigende Welle der Solidarität und Hilfsbereitschaft mit den Menschen in der Ukraine ausgelöst. Neben der Arbeit der etablierten Hilfsorganisationen gab es in den Anfangswochen des Krieges ein großes, privates Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger sowie eine hohe Spendenbereitschaft: es gibt immer noch sehr viele Hilfsprojekte, z.B. von Einzelpersonen, Kommunen, Pfarrgemeinden, Sportvereinen, Radio- und Fernsehsendern Allen voran ist die ukrainische Diaspora operativ besonders engagiert und hält die Kontakte mit den Verwandten und Freunden in der Heimat. Doch wie geht es weiter? Der Krieg wird noch Monate, wenn nicht sogar Jahre dauern. Wie kann die Hilfe für die vom Krieg betroffenen Menschen in der Ukraine in den kommenden Monaten aussehen? Joachim Sauer, längjähriger Länder- und Projektreferent für die Ukraine beim katholischen Osteuropa-Hilfswerk Renovabis berichtet über die aktuelle Arbeit von Renovabis in der Ukraine und die gegenwärtigen Herausforderungen.
- **16.30 Uhr - (Infoshop 06) - Raum Stadtwerke Augsburg**  
**Faire Bälle in Sportvereinen - eine machbare Herausforderung für Weltläden und Fairtrade Steuerungsgruppen", Kai Niclas Michels, Weltladen Starnberg, Robert Weber, Bad Boyz Ballfabrik, Annika Waymann, Eine Welt-Regionalpromotorin Oberbayern-Süd**  
Faire Fußbälle für Sportvereine - ist die "einfache" Idee. Wie gelingt es die Sportvereine pfiffig anzusprechen und eine langfristige wie gewinnbringende Zusammenarbeit zu etablieren. Der Weltladen Starnberg hat mehrfach erfolgreich Vereine für das Fairtrade Fussballquiz Bayern gewinnen können. Bad Boyz gibt Tipps und Tricks für eine gelungene Herangehensweise an Sportvereine.

- **17.30 Uhr - (Infoshop 07) - Raum Mercedes-Benz**  
**"Help Liberia - Liberia hilft Europa?", Thomas Böhner, Help Liberia-Kpon Ma e.V.**  
Liberia hat das Ebola-Virus besiegt, den Krieg mithilfe der Evangelischen Kirche beendet und zeitweise eine Friedensnobelpreisträgerin als Präsidentin gehabt. Kann Liberia ein Vorbild für Europa sein? Im Infoshop werden diese Entwicklungspotentiale und das Land Liberia vorgestellt und diskutiert.
  
- **17.30 Uhr - (Infoshop 08) - Raum Stadtwerke Augsburg**  
**Aus Bayern in die Welt!, Die Stiftung Internationaler Jugendaustausch Bayern**  
Die Arbeit der Stiftung "Internationaler Jugendaustausch Bayern" wird exemplarisch an der Förderung des Vereines Musicians for a better Life e.V. dargestellt.



- **10.00 Uhr - (Infoshop 09) - Raum Mercedes-Benz**  
**Eine Welt-Kita: fair und global, Berit Schurse, Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.**  
Ziel des Projektes ist Globales Lernen/Eine Welt-Themen konzeptionell in bayerischen Kitas zu verankern. Der Infoshop bietet die Möglichkeit das Projekt „Eine Welt-Kita: fair und global“ kennen zu lernen, Einblicke in die Praxis sowie Anregungen zu Materialien des Globalen Lernens zu erhalten. Ebenso werden Möglichkeiten der nachhaltigen Beschaffung in Kitas vorgestellt.
- **10.00 Uhr - (Infoshop 10) - Klassik Radio Foyer**  
**Vom Strauch in die Tasse - Wie geht eigentlich Kaffee?, Ralf Gebhard, Weltladen GmbH Augsburg**  
In Deutschland werden durchschnittlich 2-3 Tassen Kaffee pro Tag getrunken. Bis der Kaffee bei uns sein Aroma verbreitet, hat er eine weite Reise hinter sich. Woher kommt die tägliche Dosis unseres Muntermachers und was zeichnet fair gehandelten Kaffee aus. Im Infoshop wird live Kaffee geröstet und Kaffeewissen der "Röstgruppe Weltladen Augsburg" sehr anschaulich weitergegeben.
- **11.00 Uhr - (Infoshop 11) - Raum Mercedes-Benz**  
**Chancen und Herausforderungen eines deutsch-tansanischen Bildungsnetzwerkes, Edwin Busl, SchuPa Tansania e.V., Bryceson Mbilinyi NGO Responsible Community in Education, Wilhelm Mgaya Luduga Secondary School**  
Der Verein SchuPa Tansania e.V. ist im Münchner Osten ansässig und arbeitet innerhalb eines Netzwerks von Schulen und Bildungs-NGOs in Tansania und Deutschland. Die beiden Länder stehen hier zugleich stellvertretend für den globalen Süden und Norden. Bei diesem Infoshop präsentieren der Direktor der tansanischer Partnerorganisation Responsible Community in Education (RCE), Bryceson Mbilinyi, und der Schulleiter der staatlichen Luduga Secondary School, Wilhelm Mgaya, dieses außergewöhnliche Nord-Süd-Bildungsnetzwerk. Welche Chancen und Herausforderungen bringen die regelmäßigen Begegnungen, persönlichen Bindungen und gemeinsamen Projekte mit sich? Zusammen mit dem Publikum sollen auch Aspekte wie Partnerschaftlichkeit (Begegnung "auf Augenhöhe"?) und Klimagerechtigkeit diskutiert werden.

- **11.00 Uhr - (Infoshop 12) - Raum Stadtwerke Augsburg**  
**Parlamentarische Staatssekretärin Dr. Bärbel Kofler, MdB im Gespräch**  
Dr. Bärbel Kofler, MdB, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gibt einen Einblick in aktuelle Eine Welt-Themen im Ministerium sowie im Deutschen Bundestag. Anschließend besteht die Möglichkeit zu Fragen bzw. zu einem Gedankenaustausch zu Eine Welt-Themen.
- **13.00 Uhr - (Infoshop 13) - Raum Mercedes-Benz**  
**"Fairer Handel - kurz und knackig erklärt", Horst Markert, Eine-Welt-Laden der KJG Mömlingen**  
Der Faire Handel ist in aller Munde - diesen in aller Kürze und mit Appetit auf mehr zu erklären, ist die tägliche Herausforderung für Weltladen-Mitarbeiter\*innen. Die Grundsätze des Fairen Handels sowie schnelle und verlässliche Infos bei den verschiedenen Zeichen und Siegeln zur Verfügung zu haben, der Infoshop unterstützt Sie hierbei.
- **13.00 Uhr - (Infoshop 14) - Raum Stadtwerke Augsburg**  
**Gemeinde: Fair und nachhaltig, Dr. Jürgen Bergmann und Felix Imer, Mission EineWelt**  
"Gemeinde: Fair und nachhaltig" ist eine neue Auszeichnung für bayerische evangelische Kirchengemeinden, die sich im fairen Handel, bei weltweiten Partnerschaften und in Umweltverantwortung engagieren. Gerade angesichts der globalen Krisen wollen wir einen enkeltrauglichen, generationengerechten und nachhaltigen Weg einzuschlagen. Die faire und nachhaltige Gestaltung des Gemeindelebens ist wichtig, weil die Kirchengemeinden vor Ort mit ihren Konsum-Entscheidungen Weichen stellen und ihren Einfluss auf den Markt nutzen können - das hat lokale und globale Auswirkungen
- **14.00 Uhr - (Infoshop 15) - Raum Mercedes-Benz**  
**"Yoga goes fairtrade" mit Lena Kroll, Yogalehrerin bei Yoga im Hof, Augsburg**  
Yoga, Fairer Handel und Nachhaltigkeit haben von ihrer Philosophie her sehr viel gemeinsam. Da liegt es nahe, für die Yoga-Praxis auch fair gehandeltes, nachhaltiges und ökologisches Zubehör zu verwenden. Der Weltladenlieferant BAGHI z.B. bietet GOTS-zertifizierte Yogakleidung und Meditationskissen (mit Bio-zertifizierter Spelz-Füllung) an. Nach einer kurzen Einführung zu "Yoga goes fairtrade" leitet Yoga-Lehrerin Lena Kroll eine Yoga-Einheit an, in der Sie sich selbst mit achtsamer Bewegung und Entspannung etwas Gutes tun können. Die Teilnahme ist ohne Sportkleidung und Yoga-Zubehör möglich! - Interessierte, Anfänger und Fortgeschrittene sind herzlich willkommen!

- **14.00 Uhr - (Infoshop 16) - Raum Stadtwerke Augsburg**  
**Geldsichten - Wunsch und Wirklichkeit, Eva Bahner, Bildungsreferentin**  
**Oikocredit Förderkreis Bayern e.V.**  
Über einzelne Thesen, Statements und Fragen miteinander ins Gespräch kommen – wie ist mein/unser Umgang mit Geld heute, was wünsche ich mir und was wäre notwendig, um auf den Weg zu einer sozial-ökologischen Transformation zu kommen? Wie bestimmen Geld und unser Wirtschaftssystem die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, was können wir verbessern? Im Zentrum steht die Reflektion unserer Beziehung zu Geld, die Nachhaltigkeit und Erreichbarkeit unserer (finanziellen) Wünsche und das gemeinsame Erarbeiten von ersten Schritten hin zu einem notwendigen gesellschaftlichen Wandel. Wir wollen uns auch für unseren Umgang mit Geld genau die Veränderungsmöglichkeiten erarbeiten, die wir anstoßen und erreichen können um der Untätigkeit zu entkommen. Gestalten wir auch beim Umgang mit Geld unser Leben und unsere Zukunft selbst!
- **15.00 Uhr - (Infoshop 17) - Raum Mercedes-Benz**  
**Fridays for Future - Ziele und Wege zum Ziel, Janika Pondorf, Luis Schuster,**  
**Fridays for Future Augsburg**  
Zwei junge Aktive von Fridays for Future Augsburg berichten, welche Ziele Fridays for Future (FFF) hat, wie sie diese erreichen wollen und was FFF dafür ganz konkret macht. Anschließend gibt es Gelegenheit zur Diskussion und Vernetzung.
- **15.00 Uhr - (Infoshop 18) - Raum Stadtwerke Augsburg**  
**Weltladen Eichstätt - jetzt in der Mitte der Stadt -**  
**Erfahrungsaustausch zu Herausforderungen und Chancen eines**  
**Umzugs, Angelika Burghardt, Marie Döpke, Welt-Brücke für Fairen**  
**Handel e.V.**  
Weltladen Eichstätt ist im Juni 2021 - unter den herausfordernden Corona-Zeiten - in moderne Räume in die Mitte der Stadt Eichstätt gezogen. Das Leitungsteam des Weltladen Eichstätt lädt ein: zum Erfahrungsaustausch bzgl. Entscheidungsfindung, den gestellten Herausforderungen und die Zukunft des Weltladens. Im gleichen Jahr feierte der Weltladen 40jähriges Bestehen.